

Datum 04.04.2012
AZ SG 11 - Ch

Kurzinformation über die Sitzung des Stadtrates am 08.03.2012

Terminhinweis Bürgerversammlung 2012

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bürgerversammlung 2012 am **Mittwoch, dem 18. April 2012**, um 19:30 Uhr im Festsaal des Bürgerhauses stattfindet.

Für alle Senioren besteht die Gelegenheit, sich ebenfalls am Mittwoch, dem 18. April 2012, 14:00 Uhr im Festsaal des Bürgerhauses über wichtige Ereignisse des letzten Jahres und neue Vorhaben zu informieren.

Zur Kenntnis genommen

Endgültiges Ergebnis des Bürgerentscheids "Stadt mit Maß" vom 04.03.2012

Der Abstimmungsausschuss der Stadt Unterschleißheim hat in seiner Sitzung am 05.03.2012 folgendes Ergebnis der Abstimmung festgestellt:

Zahl der Stimmberechtigten: 20.194
Zahl der Personen, die abgestimmt haben: 7.141

Gültige Ja-Stimmen: 4.786
Gültige Nein-Stimmen: 2.349
Gültige Stimmen insgesamt: 7.135
Ungültige Stimmen: 6

Ergebnisfeststellung:

Der Bürgerentscheid mit 7.135 gültigen Stimmen, davon 4.786 gültigen Ja-Stimmen, erhielt mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen und wurde damit mit JA beantwortet.

Das nach Art. 18a Abs. 12 GO erforderliche Abstimmungsquorum von 20 v. H. der Stimmberechtigten (4.039) ist erreicht. Der Bürgerentscheid „Stadt mit Maß“ gilt als angenommen.

Der Bürgerentscheid hat die Wirkung eines Beschlusses des Gemeinde- bzw. Stadtrates. Der Bürgerentscheid kann innerhalb eines Jahres nur durch einen neuen Bürgerentscheid abgeändert werden, es sei denn, dass sich die dem Bürgerentscheid zugrundeliegende Sach- oder Rechtslage wesentlich geändert hat (Art. 18a Abs. 13 GO).

Zur Kenntnis genommen

25. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teil I "Dorfgebiet Am Weiher" - Genehmigung

Die Regierung von Oberbayern hat mit Bescheid AZ.: 34.1-4621-M-29-1/12 vom 17.02.2012 die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teil I "Dorfgebiet Am Weiher", in der Fassung vom 23.11.2011 mit Auflagen genehmigt.

Die Auflagen betreffen redaktionelle Berichtigungen der Gebietsnummerierung und Ergänzungen der Begründung. Diese sind in den Planunterlagen einzuarbeiten. Die Auflagen sind redaktioneller Art und dienen der Rechtsklarheit.

Die Genehmigung der 25. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teil I "Dorfgebiet Am Weiher", wird am 08.03.2012 ortsüblich bekanntgemacht. Durch die ortsübliche Bekanntmachung erlangt die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teil I "Dorfgebiet Am Weiher", Rechtswirksamkeit.

Zur Kenntnis genommen

Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

Mit Schreiben vom 27.02.2012 teilte das Landratsamt München als Rechtsaufsichtsbehörde mit, dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 der Stadt Unterschleißheim sowie die Wirtschaftspläne 2012 für die Eigenbetriebe Stadtwerke Unterschleißheim und Forum Unterschleißheim rechtsaufsichtlich behandelt wurden.

Für die im Haushaltsjahr 2012 vorgesehene Kreditaufnahme des Eigenbetriebes Stadtwerke Unterschleißheim in Höhe von 1.595.360 € wurde die rechtsaufsichtliche Genehmigung erteilt. Gleichzeitig wurde die im Haushalt 2011 genehmigte, nicht benötigte Kreditermächtigung in Höhe von 315.000 € widerrufen.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 15.450.000 € der Stadt Unterschleißheim ist genehmigungsfrei, da in den Finanzplanungsjahren, in welchen die Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen sind, keine Kreditaufnahmen geplant sind.

Zur Kenntnis genommen

Jahresrechnung 2011

- Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Rechnungsjahr 2011

- Bekanntgabe des Ergebnisses

I: Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

I.a):

Die überplanmäßigen Ausgaben bei **HhSt. 9121.8070 – Zinsen „Durchlaufdarlehen“ GTU** in Höhe von 191.560,96 € werden genehmigt und über HhSt. 8171.2050 (Erstattung durch GTU) abgedeckt.

I.b):

Die überplanmäßigen Ausgaben bei **HhSt. 9121.9776 – Tilgung „Durchlaufdarlehen“ GTU** in Höhe von 180.482,86 € werden genehmigt und über HhSt. 8171.3250 (Erstattung durch GTU) abgedeckt.

I.c):

Die außerplanmäßigen Ausgaben bei **HhSt. 7201.8630 – Zuführung an Vermögenshaushalt (für Sonderrücklage Abfallwirtschaft - Gebührenaussgleichsrücklage)** in Höhe von 696.085,85 € werden genehmigt und über HhSt. 9000.0030 (Gewerbsteuer) abgedeckt.

I.d):

Die außerplanmäßigen Ausgaben bei **HhSt. 7201.9110 – Zuführung an Sonderrücklage Abfallwirtschaft (Gebührenaussgleichsrücklage)** in Höhe von 696.085,85 € werden genehmigt und über HhSt. 7201.3010

(Zuführung v. Verw.Hh. - Überschüsse für Rücklage Abfallwirtschaft – Gebührenausgleichsrücklage) abgedeckt.

I.e):

Die überplanmäßigen Ausgaben bei **HhSt. 9000.8100 – Gewerbesteuerumlage** in Höhe von 715.847,00 € werden genehmigt und über HhSt. 9000.0030 (Gewerbesteuer) abgedeckt.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(Ohne Herrn StR Straßer)

II: Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung 2011

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 und verweist zur Rechnungsprüfung in den Rechnungsprüfungsausschuss.

Der sich aus der Jahresrechnung 2011 ergebende Überschuss in Höhe von **5.399.738,02 €** ist gemäß § 79 Abs. 3 KommHV-Kameralistik der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(Ohne Herrn StR Straßer)

Feststellung des Jahresabschlusses 2007 des Eigenbetriebes Forum und Entlastung

Die Freie Bürgerschaft beantragt namentliche Abstimmung (angenommen)

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2007 mit einer Bilanzsumme i.H.v. 2.182.591,17 € und einem Jahresfehlbetrag von 3.401.129,84 € wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag i.H.v. 3.401.129,84 € wird in voller Höhe auf das folgende Geschäftsjahr vorge tragen.

22 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)
Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

3. Dem Ersten Bürgermeister sowie der Werkleitung wird für das Jahr 2007 die Entlastung erteilt.

21 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)
(ohne Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art 49 GO)
Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

Feststellung des Jahresabschlusses 2008 des Eigenbetriebes Forum und Entlastung

Die Freie Bürgerschaft beantragt namentliche Abstimmung (angenommen)

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von 2.372.765,04 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 3.784.534,75 Euro wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.784.534,75 Euro und der Verlustvortrag aus Vorjahren in Höhe von 223.414,38 Euro werden in voller Höhe auf das folgende Geschäftsjahr vorgetragen.

22 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)
Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

3. Dem Ersten Bürgermeister sowie der Werkleitung wird für das Jahr 2008 die Entlastung erteilt.

21 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

(ohne Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art. 49 GO)

Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

Feststellung des Jahresabschlusses 2007 der Stadtwerke Unterschleißheim und Entlastung

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2007 mit einer Bilanzsumme von 18.840.556,13 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 2.353.066,19 Euro wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.353.066,19 Euro und der Verlustvortrag aus Vorjahren in Höhe von 3.351.057,59 Euro, werden in voller Höhe auf das folgende Geschäftsjahr vorgetragen.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

3. Dem 1. Bürgermeister und der Werkleitung wird für das Jahr 2007 Entlastung erteilt.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

(ohne Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art. 49 GO)

Feststellung des Jahresabschlusses 2008 der Stadtwerke Unterschleißheim und Entlastung

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von 18.466.867,23 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 2.521.506,61 Euro wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.521.506,61 Euro und der Verlustvortrag aus Vorjahren in Höhe von 3.642.319,45 Euro, wird in voller Höhe auf das folgende Geschäftsjahr vorgetragen.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

3. Dem 1. Bürgermeister und der Werkleitung wird für das Jahr 2008 Entlastung erteilt

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

(ohne Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art 49 GO)

Feststellung der Jahresrechnung 2007 und Entlastung

Die Freie Bürgerschaft beantragt namentliche Abstimmung (vorgenommen)

1. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und dem Beschluss des Hauptausschusses vom 15.02.2012 und stellt die Jahresrechnung 2007 fest.

22 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

2. Der StR beschließt gleichzeitig die uneingeschränkte Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung.

21 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

(ohne Herrn Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art. 49 GO)

Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

Feststellung der Jahresrechnung 2008 und Entlastung

Die Freie Bürgerschaft beantragt namentliche Abstimmung (angenommen).

1. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und dem Beschluss des Hauptausschusses vom 15.02.2012 und stellt die Jahresrechnung 2008 fest

22 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

2. Der StR beschließt gleichzeitig die uneingeschränkte Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung.

21 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

(ohne Herrn Ersten Bürgermeister Rolf Zeitler wegen Art. 49 GO)

Gegenstimmen: StR Knatz, StR Winzer, StR Dr. Riederle, StR Harms, StR Reichart

Städtische Eigengesellschaft GTU Geothermie Unterschleißheim AG - erneute Beschlussfassung über die Gewährung von Bürgschaften der Stadt Unterschleißheim für Bestandsdarlehen

Herr StR Dr. Riederle beantragt Vertagung.

4 Ja-Stimme(n), 23 Gegenstimme(n)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung über den Sachstand zur Umstellung der Bestands(durchlauf-)darlehen auf verbürgte Eigenkredite der Eigengesellschaft GTU Geothermie AG und trifft aus formalen Gründen entsprechend Hinweis der Rechtsaufsicht vom 22.02.2012 nochmals folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadt Unterschleißheim übernimmt für die Eigengesellschaft GTU Geothermie Unterschleißheim AG (GTU AG) die jeweilige Bürgschaft im Sinne von Art. 72 Abs. 2 GO für ihre folgenden an diese durchgereichten Bestandsdarlehen (Durchlaufdarlehen) für die Fremdfinanzierung des Geothermieprojektes zur Besicherung der Umstellung auf Kredite als Direktschuldnerin und stimmt diesem Rechtsgeschäft vorbehaltlich der abschließenden Genehmigung der Rechtsaufsicht für jeweils

- Darlehen Nr. 6706471163 bei der Kreissparkasse München Starnberg
- Darlehen Nr. 6706472633 bei der Kreissparkasse München Starnberg
- Darlehen Nr. 6706489769 bei der Kreissparkasse München Starnberg
- Darlehen Nr. 6014701 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau

- Darlehen Nr. 5030574 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau
- Darlehen Nr. 4440940 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau
- Darlehen Nr. 2937475 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau

zu.

2. Die Sicherungshöhe beträgt für sämtliche unter Ziff. 1. genannten Darlehen 80% der ab Darlehensausreichung bestehenden Darlehenssalden.

3. Die Beschlussziffern Nrn. 1 und 2 des Beschlusses des Stadtrates vom 28.07.2011 unter TOP 5 ö (Vorlagen-Nr. 13984-2011) werden aufgehoben und durch die obigen unter Ziffer 1 und 2 gefassten Beschlüsse ersetzt, die Beschlussziffer Nr. 3 vom 28.07.2011 unter TOP 5 ö wird bestätigt.

23 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n)

Ermächtigung des Ersten Bürgermeisters zur Umschuldung, bzw. außerordentlichen Tilgung einzelner Darlehen im Jahr 2012

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, Darlehen außerordentlich zu tilgen bzw. umzuschulden.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

32. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 141 "Wohngebiet zwischen Sportpark und Neufahrner Straße" - Erneuter Feststellungsbeschluss

1. Der Stadtrat nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis.
2. Die Beschlüsse der Vorlagen Nr. 14060-2011 2. Ergänzung 2 bis 4 werden bestätigt.
3. Der Stadtrat beschließt die erneute Feststellung der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 141 "Wohngebiet zwischen Sportpark und Neufahrner Straße" in der Fassung vom 13.02.2012 mit dazugehöriger Begründung und dem Umweltbericht. Die Verwaltung wird beauftragt, das Genehmigungsverfahren einzuleiten.

23 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn StR Dr. Kiener, Herrn StR Pettinger, Herrn StR Kock)

Umsetzung der Maßnahmen des integrierten kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepts - Bericht zum Status

1. Der Stadtrat hat vom Sachstand zur aktuellen Beschlussempfehlung des UVA vom 14.02.2012 zur Umsetzung des integrierten kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepts (IEKS) Kenntnis genommen.
2. Mit der Realisierung der darin empfohlenen Klimaschutzmaßnahmen in seinen wesentlichen Teilen besteht als Zielsetzung grundsätzlich Einverständnis.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Umsetzung der Maßnahmen des integrierten kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepts

- Zustimmung zur Schaffung einer Stelle für einen Klimaschutzmanager (Grundlage: Beschlussvorlage UVA v. 14.02.2012, HA v. 15.02.2012)

Der Stadtrat befürwortet die Schaffung einer auf zunächst drei Jahre befristeten Stelle für einen Klimaschutzmanager. Die Stelle ist im Nachtragshaushalt 2012 vorzusehen.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

**Umsetzung der Maßnahmen des integrierten kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepts
- Genehmigung einer Dienstreise des Klimaschutzmanagers im Rahmen der Nord-Süd-Kooperation**

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und bewilligt im Rahmen des integrierten kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepts (IEKS) mit der Maßnahme M58 "Nord-Süd-Kooperation Klima- und Regenwaldschutz mit Amazonien" die Dienstreise des städtischen Verantwortlichen für Klimaschutz, Klaus Hecht, nach Kolumbien.

Die notwendigen Mittel dafür sind in den Verwaltungshaushalt 2012 eingestellt (Haushaltsstelle 1141.6550: „Energiepolitische Programme, Sachverständigenkosten“ bzw. Haushaltsstelle 1141.6589: „Sonstige Geschäftsausgaben Agenda-Team“)

18 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn StR Dr. Riederle)

**Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag vom 20.12.2011 betr. Beauftragung des Rechtsanwaltes durch den ZV Hollerner See; unabhängige Überprüfung
Antragsteller: FB und FDP**

Herr StR Reichart reicht den in Anlage beigefügten schriftlichen Ergänzungsantrag vom 08.03.2012 ein.

8 Ja-Stimme(n), 19 Gegenstimme(n)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

1. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Antrag der FB und FDP vom 20.12.2011 und vom Sachvortrag der Verwaltung.
2. Der Antrag wird aus den im Sachvortrag aufgezeigten Rechtsgründen abgelehnt, da der Antragsinhalt nicht in die Entscheidungszuständigkeit des Stadtrates fällt.
3. Damit ist dieser nach der GeschO abschließend behandelt.

17 Ja-Stimme(n), 10 Gegenstimme(n)

Entscheidung über verschiedene Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag vom 14.12.2011 betr. „Zugang zu nichtöffentlichen Sitzungsunterlagen vereinfachen“
Antragsteller: SPD Herr StR Piller

Herr StR Piller beantragt Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion nach Antragsinhalt.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Auch alle Sachvorträge und Sitzungsunterlagen der nichtöffentlichen Sitzungen werden fortan über das Token-System zugänglich gemacht, sodass eine gründliche Vorbereitung auf Stadtrats- und Ausschusssitzungen auch auf diesem Wege gewährleistet wird.

13 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n)
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Behandlung eingegangener Anträge aus der Mitte des Stadtrates
- Antrag auf Erstellung einer Übersicht der derzeitigen und zukünftigen Situation der Ganztagsbetreuung von Schulkindern in Unterschleißheim
Antragsteller: Frau StR Weinzierl

Der Antrag wird angenommen und zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zurückverwiesen.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(Ohne Herrn StR Dr. Kiener)